

3. Werden sie nicht verwendet, sind diese Reagenzien bei 2 - 8 C zu transportieren und zu lagern. Nicht einfrieren.
 4. In den Bereichen, in denen die Proben und Reagenzien der Kits bearbeitet werden, darf weder gegessen, noch getrunken oder geraucht werden.
 5. Bei der Handhabung der Proben sind Einweghandschuhe zu tragen. Nach der Arbeit sind die Hände gründlich zu waschen.
 6. Qualitätskontrollprogramme für Labore, die Molekulartests durchführen, müssen eingesetzt werden.
 7. Das *illumigene*-GAS-Testgerät enthält lyophilisierte Reagenzien. Der Schutzbeutel darf erst dann geöffnet werden, wenn der Assay durchgeführt wird.
 8. Das *illumigene*-GAS-Testgerät ist mit einer Sperrvorrichtung ausgestattet, um eine Kontamination des Testbereichs mit dem Amplifikationsprodukt zu verhindern. Testgeräte mit defekter Sperrvorrichtung NICHT verwenden.
 9. Gebrauchte *illumigene*-Testgeräte sofort nach Gebrauch entsorgen und die Sperrvorrichtung sicher arretieren. Öffnen des Geräts nach der Amplifikation kann zur Kontamination des Testbereichs mit dem Amplifikationsprodukt führen.

GEFAHREN – UND SICHERHEITSANGABEN

Es gibt keine bekannten Gefahren, die mit diesem Produkt verbunden sind.

HALTBARKEIT UND LAGERUNG

Das Verfallsdatum ist auf dem Etikett des Kits angegeben. Kit bei 2 - 8 C aufbewahren.

VORBEREITUNG DER REAGENZIEN

1. Bringen Sie vor Verwendung die *illumigene*-GAS-Positivkontrolle und alle Kitkomponenten auf Raumtemperatur (21 - 27 C). Werden Kontrollmaterialien und Komponenten vor der Verwendung nicht auf Raumtemperatur gebracht, kann es zu falschen Ergebnissen kommen.
 2. Verwenden Sie ein *illumigene*-GAS-Testgerät für jede zu testende Positiv- und Negativkontrolle.

PROBENVORBEREITUNG ZUR QUALITÄTSKONTROLLE

Den Test gemäß der einschlägigen lokalen, bundesstaatlichen oder nationalen bzw. zulassungsbehördlichen Auflagen durchführen.

HINWEIS: Darauf achten, dass der *illumipro-10* eingeschaltet ist und die erforderlichen Leistungsüberprüfungen vor Beginn der Probenvorbereitung zur Qualitätskontrolle durchgeführt wurden. Weitere Informationen zur Einrichtung und zum Betrieb des Geräts finden Sie im *illumipro-10*-Bedienerhandbuch.

1. Etikettieren Sie für jede zu testende Kontrolle ein *illumigene*-Hitzebehandlungsröhrchen.
2. **Negativkontrolle:** Vortexieren Sie den Probenvorbereitungsapparat II/die Negativkontrolle III (**SMP PREP**) mindestens 10 Sekunden lang. Entfernen Sie die Kappe der Spitze vom *illumigene SMP PREP* und drücken Sie 5 bis 10 Tropfen Probe in ein sauberes *illumigene*-Hitzebehandlungsröhrchen.
3. **Positivkontrolle:**
 - Geben Sie 50 µL der *illumigene*-GAS-Positivkontrolle zum *illumigene SMP PREP* hinzu. Setzen Sie die Kappe des *illumigene SMP PREP* wieder fest auf. cap. Vortexieren Sie den Probenvorbereitungsapparat II/die Negativkontrolle III mit Positivkontrolle mindestens 10 Sekunden lang.
 - Entfernen Sie die Kappe der Spitze vom *illumigene SMP PREP* und drücken Sie 5 bis 10 Tropfen Probe in ein sauberes *illumigene*-Hitzebehandlungsröhrchen.
4. Erhitzen Sie jedes *illumigene*-Hitzebehandlungsröhrchen 10 ± 2 Minuten lang in einem Trockenbad/Heizblock bei 95 ± 5 C. Überwachen Sie den Hitzebehandlungsschritt mit dem Digitalthermometer und der Intervall-Stoppuhr.
5. Nehmen Sie jedes Hitzebehandlungsröhrchen aus dem Trockenbad/Heizblock und fahren Sie mit dem Testverfahren fort.

TESTDURCHFÜHRUNG DER QUALITÄTSKONTROLLEN

In einem Lauf des *illumipro-10* können maximal 10 Proben verarbeitet werden.

1. Vortexieren Sie die hitzebehandelten Proben etwa 10 Sekunden lang.
2. Entnehmen Sie ein *illumigene*-GAS-Testgerät aus dem Schutzbeutel für die Negativkontrolle. Öffnen Sie vorsichtig das Gerät und halten Sie die Röhrchen so, dass das lyophilisierte Reagenz beim Öffnen nicht herausfällt. Setzen Sie das Gerät auf eine ebene Oberfläche oder in einen für das Gerät passenden Probenständer.
3. Überführen Sie 50 µL der hitzebehandelten **Negativkontrolle** in die TEST-Kammer (weißes Bead) des *illumigene*-Testgeräts. Achten Sie darauf, dass keine Luft von außen in das Reaktionsgemisch kommt. Geben Sie mit einer neuen Pipettenspitze 50 µL der hitzebehandelten **Negativkontrolle** in die KONTROLL-Kammer (gelbes Bead) des *illumigene*-Testgeräts. Achten Sie darauf, dass keine Luft von außen in das Reaktionsgemisch kommt. Schließen Sie das *illumigene*-Testgerät und verschließen Sie die Sperrvorrichtung sicher.
4. Entnehmen Sie ein *illumigene*-GAS-Testgerät aus dem Schutzbeutel für die Positivkontrolle. Öffnen Sie vorsichtig das Gerät und halten Sie die Röhrchen so, dass das lyophilisierte Reagenz beim Öffnen nicht herausfällt. Setzen Sie das Gerät auf eine ebene Oberfläche oder in einen für das Gerät passenden Probenständer.
5. Überführen Sie 50 µL der hitzebehandelten **Positivkontrolle** in die TEST-Kammer (weißes Bead) eines entsprechend etikettierten *illumigene*-Testgeräts. Lassen Sie keine Luft von außen in das Reaktionsgemisch kommen. Geben Sie mit einer neuen Pipettenspitze 50 µL der hitzebehandelten **Positivkontrolle** in die KONTROLL-Kammer (gelbes Bead) des *illumigene*-Testgeräts. Vermeiden Sie Luftblasen. Schließen Sie das *illumigene*-Testgerät und verschließen Sie die Sperrvorrichtung sicher.
6. Klopfen Sie das Gerät leicht auf die Arbeitsfläche auf oder schwenken Sie es, um Luftblasen zu entfernen. Überprüfen Sie das Gerät sorgfältig auf die Auflösung des Kontroll-/Test-Beads sowie auf Luftblasen im Röhrchen und Flüssigkeit im oberen Teil des Geräts. Falls nicht gelöste Beads, Luftblasen oder Flüssigkeit zu erkennen sind, klopfen Sie das Gerät vorsichtig auf die Arbeitsfläche und wiederholen Sie die Sichtkontrolle.
7. Geben Sie jedes *illumigene*-Testgerät in den *illumipro-10* und starten Sie die Amplifikationsreaktion und -detektion. Die Ergebnisse werden am Ende des Laufs angezeigt.

AUSWERTUNG DER ERGEBNISSE

| Proben-ID | Ausgewiesenes Ergebnis | Auswertung |
|-------------------|------------------------|---|
| Positiv-kontrolle | POSITIV | Gültiges positives Kontrollergebnis. Reagenzien sind zum Zeitpunkt der Verwendung aktiv, <i>illumipro-10</i> funktioniert korrekt. |
| | NEGATIV | Falsches Kontrollergebnis. Wenn die erwarteten Reaktionen für die Kontrollen nicht beobachtet werden, zur Ermittlung der Ursache des Versagens als Erstes die Kontrolltests wiederholen. Lassen sich auch bei wiederholten Tests die erwarteten Reaktionen nicht erzielen, bitte rufen Sie den Technischen Support von Meridian Bioscience an (USA): (001) 800-343-3858 oder wenden Sie sich an Ihren zuständigen Auslieferer |
| | UNGÜLTIG | Kein meldefähiges Ergebnis. Wiederholen Sie den gesamte Assay-Lauf unter Verwendung von Originalproben. Falsche Probenvorbereitung, fehlerhaftes Reagenz, Instrumentenversagen oder interner Kontrollfehler. |
| | POSITIV | Falsches Kontrollergebnis. Wenn die erwarteten Reaktionen für die Kontrollen nicht beobachtet werden, zur Ermittlung der Ursache des Versagens als Erstes die Kontrolltests wiederholen. Lassen sich auch bei wiederholten Tests die erwarteten Reaktionen nicht erzielen, bitte rufen Sie den Technischen Support von Meridian Bioscience an (USA): (001) 800-343-3858 oder wenden Sie sich an Ihren zuständigen Auslieferer |
| | NEGATIV | Gültiges negatives Kontrollergebnis. Reagenzien sind zum Zeitpunkt der Verwendung aktiv, <i>illumipro-10</i> funktioniert korrekt. |
| | UNGÜLTIG | Kein meldefähiges Ergebnis. Wiederholen Sie den gesamte Assay-Lauf unter Verwendung von Originalproben. Falsche Probenvorbereitung, fehlerhaftes Reagenz, Instrumentenversagen oder interner Kontrollfehler. |
| | LEERER SCHACHT | Kein <i>illumigene</i> -Testgerät im <i>illumipro-10</i> . ODER Das vorhandene <i>illumigene</i> -Testgerät ist aufgrund fehlerhafter Probenvorbereitung, eines verunreinigten Geräts oder falsch aufgestellter Geräts beeinträchtigt. Wiederholen Sie den Test unter Verwendung der Originalprobe. |
| | KEINE/R | |

EINSCHRÄNKUNGEN

Die Positivkontrolle wird in einer wässrigen Lösungsmatrix hergestellt. Obwohl bei diesem Assay keine Störung der Probenmatrix beobachtet wurde, stellt die wässrige Matrix der Kontrollen möglicherweise keine hinreichende Kontrolle für die Effekte der Probenmatrix dar. Wenn der Benutzer die Analyse von Kontrollen der Probenmatrix wünscht, wird er auf folgende Richtlinie verwiesen: Clinical and Laboratory Standards Institute guideline EP14-A2, Evaluation of Matrix Effects: Approved Guideline – second edition, January 2005.



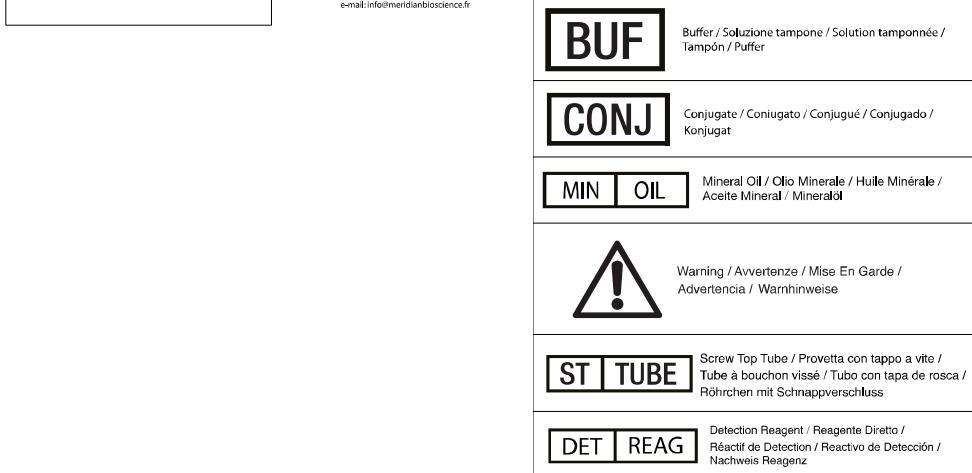
SN11278

REV. 09/12



Meridian Bioscience, Inc.
USA/Canada Office
347 River Hills Drive
Cincinnati, Ohio 45244
Telephone: (513) 271-7000
Orders/Customer Service:
(800) 343-3858
Information Fax:(513) 271-0124

Meridian Bioscience Europe
Via dell'Industria, 7
20020 Villa Corsette (MI)
Italy
Tel: +39 0331 433656
Fax: +39 0331 433616
e-mail: info@meridian.it



INTERNATIONAL SYMBOL USAGE

You may see one or more of these symbols on the labeling/packaging of this product.
Key guide to symbols (Guida ai simboli, Guide des symboles, Guia de símbolos, Erläuterung der graphischen symbole)

| |
|---|
| Use By / Utilizzare entro / Utiliser jusque / Fecha de caducidad / Verwendbar bis |
| LOT |
| IVD |
| This product fulfills the requirements of Directive 98/79/EC on in vitro diagnostic medical devices / Questo prodotto soddisfa i requisiti della Direttiva 98/79/CE sui dispositivi medico-diagnosi in vitro / Ce produit répond aux exigences de la Directive 98/79/CE relative aux dispositifs médicaux de diagnostic in vitro / Este producto cumple con las exigencias de la Directiva 98/79/CE sobre los productos sanitarios para diagnóstico in vitro / Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der Richtlinie über In Vitro Diagnostica 98/79/EG. |
| REF |
| SN |
| TEST |
| DATE |
| LASER RADIATION Avoid Exposure to beam / RADIAZIONE LASER: Evitare l'esposizione al fascio / RAYONNEMENT LASER: Éviter toute exposition au faisceau / Radiación Laser: Evite Exposición a los Rayos / LASERSTRÄHLUNG: Direkten Kontakt mit dem Strahl vermeiden |
| CAUTION |
| EC REP |
| Do not freeze / Non congelare / Ne pas congeler / No congelar / Nicht Einfrieren |
| RoHS |
| BUF RXN |
| ETL |
| HT TUBE |
| IPX-0 |
| CONTROL |
| BUF |
| CONJ |
| MIN OIL |
| ST TUBE |
| DET REAG |

For technical assistance, call Technical Support Services at 800-343-3858 between the hours of 8AM and 6PM, USA Eastern Standard Time. To place an order, call Customer Service Department at 800-543-1980.